

## Gedankenkräfte, über die ihr verfügt

Die Macht zu denken habt hier auf Erden nur ihr Menschen. Eure Gedanken sind nicht materieller Art, sondern sie bestehen aus Meiner Energie und verfügen über eine schöpferische Kraft, die Mir eigen ist und die Ich euch zur Verfügung gestellt habe, denn ihr seid ja Meine Kinder und sollt Mir ebenbürtig sein.

Ich habe euch geschaffen nach einem Bilde, das Ich in Mir zuvor entwickelt habe, denn ihr solltet eine besondere Form erhalten und zu einem Individuum werden. Ihr hättet auch eine andere Form erhalten können, z.B. die eines Lurches, eines Kriechtieres, oder eine sonstige undefinierte. Nein, es sollte eine besondere Form sein und Ich fand Gefallen an eurer Form und an eurem Aussehen, die sich von allen Wesen abheben. Ich habe euch mit allen erdenklichen Fähigkeiten, ja, sogar mit Meinen schöpferischen Fähigkeiten ausgestattet. Und Ich denke, ihr gefällt euch selber auch.

So habe Ich alles in Meiner Unendlichkeit gedacht, gestaltet und geschaffen, wie auch ihr in der Lage seid, in eurem Lebensraum alles zu denken, zu gestalten und auch zu schaffen. Am Anfang stand und steht also immer der Gedanke, bevor etwas geschaffen wird. Der Gedanke ist die Keimzelle jedes Geschaffenen. Somit ist alles, was ist und lebt, geboren aus Meinem Gedanken. Somit sind alle geistigen und materiellen Formen Meine gefestigten Gedanken.

Erscheint euch das unlogisch? Ist denn nicht alles, was ihr geschaffen habt, primär in euren Gedanken entstanden? Warum sollte alles, was ihr nicht geschaffen habt, nicht von einem höheren Wesen geschaffen sein? Ist das so unlogisch? Ihr denkt lieber, es ist alles per Zufall entstanden, so braucht ihr Niemandem für euer Handeln Rechenschaft ablegen. Nicht wahr? Diese Denkweise aber ist unlogisch!

Mit der Denkfähigkeit und dem freien Willen, die Ich euch geschenkt habe, habe Ich euch sogar von Mir ganz unabhängig gemacht. Habt ihr schon mal darüber nachgedacht, wer oder was ihr wärt ohne eure Denkfähigkeit und euren freien Willen? Und das soll so ganz per Zufall entstanden sein? Eure euch umgebende Natur und Schöpfung hat diese nicht, oder nur bedingt. Nur ihr allein habt dieses Vermögen. Auch die Präadamiten hatten noch nicht die Denkfähigkeit und den freien Willen. Hat noch keiner eurer Wissenschaftler den Sprung der geistigen Entwicklung vor wenigen Tausend Jahren bemerkt? Oh, wie blind seid ihr doch!

Ich habe Alles gestaltet, wie auch ihr euer Leben gestaltet. Eure Gedanken setzt ihr um und sie erhalten eine äußere materielle Form, z. B. ein Kleid, ein Auto, ein Haus, die ihr sogar mit euren Augen sehen und mit den Händen greifen könnt. So gebt ihr allem Erdachten eine Form und sei es nur in euren Gedanken, denn nichts ist formlos, außer Meiner reinen Energie. Jeder Gedanke hat somit eine Form, eine Gestalt, noch bevor er in die Tat umgesetzt wird. Wann und wie der Gedanke in die Tat umgesetzt wird, hängt von eurem freien Willen ab. Somit habt ihr auch die Macht, die gedachten Gedanken zu steuern und euch jeden Wunsch zu erfüllen.

Die Gedanken, einmal gedacht, könnt ihr nicht mehr zurückholen. Sie bekommen, wenn ihr ihnen nachgibt, eine Eigendynamik, sie werden lebendig und können euch sogar beherrschen.

Die Gedankeneinflüsse sind schon da, bevor ihr überhaupt gedacht habt. Die diesseitigen und jenseitigen Einflüsse sind immer um euch. Es hängt daher davon ab, welcher geistigen Welt in eurem Herzen ihr die Herzenstür öffnet. Sie breiten sich aus in eurer Umgebung und können euch Schaden anrichten, wenn ihr sie nicht kontrolliert. Sie breiten sich aus über die ganze Erde und beeinflussen andere Menschen in ihrem Denken. Sie breiten sich aus im ganzen Kosmos und ihr wisst nicht, was am Ende dabei raus kommt. Sie können aber auch wieder zurückkommen und euch selbst beeinflussen oder bedrängen.

Bedenkt dabei, dass die Gedanken auch eine Kraft haben, euch zu beherrschen, wenn sie sich verselbständigen haben. Und da ihr Menschen euch auf der materiellen Ebene befindet, umgeben

von allen nur erdenklichen äußeren Welteinflüssen, so werdet ihr auch leichter dem Weltlichen eure Herzenstür öffnen und Mir und Meiner Stimme in euch kaum Gehör schenken.

Wie sehr eure materielle Welt Einfluss auf euch nimmt, könnt ihr an Folgendem sehen: Ein gutes Beispiel hierfür sind eure modernen Kommunikationsmittel (Laptop, i-Pad, Smartphone u.ä.). Ihr träumt davon, ein solches zu besitzen, um besser zu kommunizieren. Dagegen ist noch nichts zu sagen. Eure Gedanken kreisen nur noch darum. Ihr kauft euch eines und beginnt mit der Kommunikation.

Dabei bleibt es aber nicht. Ihr probiert alle Möglichkeiten des Gerätes aus. Das Angebot ist groß und verführerisch. Mein Gegner bedient sich der Industrie, die ihm huldigt und nutzt geschickt diese Technik im großen Maßstab, um euch Menschen zu verführen.

Besonders leicht ansprechbar hierfür aber ist die Jugend, die förmlich auf die Reize der Angebote fliegt und die blinden Eltern unterstützen sie auch noch dabei. Hier bahnt sich für euch Menschen eine Katastrophe an. Denn wohin steuert eure Jugend, die keinen Halt mehr findet? Wehe, wehe diesem Treiben!

Ihr, und leichter noch eure Jugend, begeben euch z.B. auf die sinnliche oder auf die spielerische Ebene und kommt von diesen nicht mehr los, denn sie sind in der Lage, euren freien Willen auszuschalten. Ihr öffnet eure Herzenstür nur noch diesem Einflusskanal, der euch fasziniert und beherrscht. Ihr seid Gefangene der Gedankenwelt, die euch vorgespielt wird und kommt von ihr nicht mehr los. Hier aber liegt die Gefahr, denn ihr seid nicht mehr in der Lage, eure Gedanken zu kontrollieren und in richtige Bahnen zu lenken, ihr seid nicht mehr Herr der Lage. Was gut anfang, endet im Chaos, endet in der Abhängigkeit, in der Sucht, endet in der Zerstörung.

Mein Gegner, der euch willenlos gemacht hat, benutzt eure Herzenstür aber für noch Schlimmeres. Er macht euch süchtig fürs Rauchen, für Drogen, Medikamente, Sex, Spiele und anderes, von denen ihr euch nur mit einem sehr starken Willen, bei möglichen Entzugserscheinungen, befreien könnt. Die Entzugserscheinungen aber sind die Mittel, mit denen euch Mein Gegner in den Süchten festhalten will.

Habt ihr Meinem Gegner eure Herzenstür geöffnet, so gestaltet er vor allem aber unbemerkt und geschickt euer Herz um. Er lenkt eure Augen nur noch dem Materiellen zu und bindet euer Herz an die Materie. Er flüstert euch Wut, Hass und Rachedgedanken ein und macht euch gefügig für seine Zwecke. Ihr erfahrt eine unbewusste Verführung, eine ungewollte Herzenswandlung in euch, ohne dass euch das gleich bewusst wird.

Anders dagegen verhält es sich, wenn ihr eure Herzenstür Meiner Stimme in euch geöffnet habt. Ich werde nie versuchen, ohne eure Zustimmung, euch und euer Herz umgestalten. Es muss von euch auf freiwilliger Basis geschehen. Ihr selber müsst das Verlangen haben, euch Mir zuzuwenden. Ihr selber müsst erkennen, wem ihr dienen wollt. Deshalb ist auch Meine Stimme in euch nur ganz leise, um euch eures freien Willens nicht zu berauben. Ihr selber müsst eure Gedankenkräfte richtig und verantwortungsbewusst einsetzen und anwenden.

Eure Gedankenkräfte richtig angewandt, sind Meine Gotteskraft, die der Reinigung und Heilung eures Lebens dienen. Das Reinigen und Heilen eures Lebens aber bedeutet, dass ihr nie einen Mangel erleiden werdet – geistig, seelisch und sogar materiell -, wenn ihr euch ganz auf das göttliche Denken ausrichtet.

Ihr ganz allein seid die Lenker eurer Gedankeneinflüsse und tragt dafür auch die Verantwortung.

Wie ihr die Gedanken steuern könnt und wie ihr mit ihnen umgehen sollt, will Ich euch in Meinem nächsten Wort an euch geben. Amen.